

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

04 410 Justizvollzugseinrichtungen
Einnahmen

Siehe Verstärkungsvermerke zu den sächlichen Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Investitionen.

Verwaltungseinnahmen

111 01	056	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
112 01	056	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	2 000	2 000	—	2
119 01	056	Vermischte Einnahmen In Abweichung von § 63 (4) LHO darf von der Erhebung einer Nutzungsentschädigung für die Überlassung des Verkaufs von Zusatznahrungsmitteln, Genußmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen an Gefangene abgesehen werden.	338 000	338 000	—	270
119 40	056	Haftkostenbeiträge	2 505 000	2 505 000	—	2 135
119 50	056	Nutzungsentgelte für Einzelfernsehanschlüsse Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 711 52.	—	—	—	6
124 01	056	Mieten und Pachten	3 910 200	3 910 200	—	3 188
125 10	056	Betriebseinnahmen aus den Eigenbetrieben 1. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 514 70. 2. In Abweichung von § 63 Abs. 3, 4 LHO kann auf eine Kostenbeteiligung der Gefangenen für die Reinigung eigener Kleidung verzichtet werden, soweit das Tragen allgemein zugelassen ist.	25 390 000	26 600 000	-1 210 000	17 027
125 20	056	Sonstige Betriebseinnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten	20 300 000	17 500 000	+2 800 000	18 283
132 01	056	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	4 000	4 000	—	5

Übrige Einnahmen

231 10	056	Kostenausgleich in Staatsschutz-Strafsachen	570 000	570 000	—	547
231 20	056	Sonstige Zuweisungen vom Bund	—	—	—	—
232 00	056	Sonstige Zuweisungen von Ländern	95 000	50 000	+45 000	95
272 00	056	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative EQUAL Siehe Haushaltsvermerk bei Titelgruppe 85.	—	—	—	—
272 10	056	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative EQUAL (2. Förderrunde) Siehe Haushaltsvermerk bei Titelgruppe 86.	—	732 500	-732 500	667

Erläuterungen

Zu Kapitel 04 410:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel der Titelgruppe 83 in das Stammkapitel und die Mittel der Titelgruppe 84 in die Titelgruppe 60 umgesetzt worden.

Zu Titel 119 40:

Haftkostenbeiträge von Gefangenen (§ 50 StVollzG).

Zu Titel 119 50:

Nutzungsentgelte der Gefangenen für den Einzelempfang von Fernsehen in den Hafträumen.

Zu Titel 124 01:

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen	3 130 000 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	732 200 EUR
3. Sonstige Einnahmen	48 000 EUR
Zusammen	<u>3 910 200 EUR</u>

Zu Titel 125 20:

Einnahmen aus der Vergabe der Arbeitskraft der Gefangenen an Unternehmer und andere Arbeitgeber der freien Wirtschaft.

Zu Titel 231 10:

Kostenausgleich in Strafsachen in Ausübung von Gerichtsbarkeit des Bundes.
Weniger in Anpassung an die Isteinnahme.

Zu Titel 231 20:

Einnahmen aus der Erstattung anteiliger Dienstbezüge von ehemaligen Zeitsoldaten durch die Bundeswehrverwaltung.
Mit Einnahmen wird im Haushaltsjahr 2008 nicht gerechnet.

Zu Titel 232 00:

Erstattete Verpflegungssätze für Gefangene aus anderen Bundesländern.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen

Titelgruppe 83

Einnahmen der Justizvollzugsanstalten Bochum, Münster, Remscheid und Willich I

111 83	056	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
112 83	056	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 83	056	Vermischte Einnahmen und Haftkostenbeiträge	—	—	—	181
124 83	056	Mieten und Pachten	—	—	—	632
125 83	056	Betriebseinnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Justizvollzugsanstalten	—	—	—	9 148
132 83	056	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	1
Summe Titelgruppe 83			—	—	—	9 961
Gesamteinnahmen Kapitel 04 410			53 114 200	52 211 700	+902 500	52 184

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 83:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Einnahmen in das Stammkapitel umgesetzt worden.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n
Personalausgaben

1. Vorbehaltlich der Realisierung des privaten Teilbetriebs der geplanten JVA Ratingen werden nachfolgende Stellen kw ab 01.01.2009 gestellt:

3 (3) Stellen des höheren Dienstes
 5 (5) Stellen des gehobenen Dienstes
 9 (9) Stellen des mittleren Verwaltungsdienstes
 5 (5) Stellen des Werkdienstes
 63 (63) Stellen des allgemeinen Vollzugsdienstes

2. Die Ausgaben der Gruppe 453 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.

422 01	056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	236 306 000	229 119 200	+7 186 800	235 627
--------	-----	--	-------------	-------------	------------	---------

Planstellen

2008	2007	
—	1	Bes.Gr. B 5 Präsident/Präsidentin des Landesjustizvollzugsamts Nordrhein-Westfalen
—	1	Bes.Gr. B 3 Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landesjustizvollzugsamts Nordrhein-Westfalen
—	2	Bes.Gr. B 2 Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin
8	9	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin
22	22	Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand 4 (4) erhalten eine Amtszulage gem. Vorbemerk. Nr. 21 zu den BBesO A und B
30	31	Stellen
6	6	Bes.Gr. A 15 Dekan
63	71	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin hiervon 25 (25) Stellen für Psychologen/Soziologen hiervon 1 (0) Stelle ohne Besoldungsaufwand
22	22	Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin
91	99	Stellen
80	84	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin hiervon 53 (52) Stellen für Psychologen/Soziologen davon 3 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand
2	2	Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalrätin
1	1	Oberstudienrat/Oberstudienrätin (Verwendung bei einer Justizvollzugsanstalt)
25	25	Pfarrer/Pfarrerin
1	1	Rektor/Rektorin -als Leiter/Leiterin der Abteilung Pädagogisches Zentrum bei der Justizvollzugsanstalt Münster-
—	1	Schulrat/Schulrätin -bei einem Justizvollzugsamt-
109	114	Stellen

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge	220 320 300 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	13 215 300 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen:	
a) Nachtdienstentschädigungen (Aufwandsentschädigung)	2 647 700 EUR
b) Lehrzulagen (Aufwandsentschädigung)	55 200 EUR
c) Hausdienstvergütungen	67 500 EUR
Zusammen	236 306 000 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
B 5	Umwandlung von 1 Planstelle der BesGr. B 5 (Präsident/Präsidentin des Landesjustizvollzugsamtes) in 1 Planstelle der BesGr. A 9 (Sozialinspektor/Sozialinspektorin) aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	–	1
B 3	Umwandlung von 1 Planstelle der BesGr. B 3 (Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landesjustizvollzugsamtes) in 1 Planstelle der BesGr. A 9 (Sozialinspektor/Sozialinspektorin) aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	–	1
B 2	Umwandlung von 1 Planstelle der BesGr. B 2 (Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin) in eine Planstelle der BesGr. A 9 (Sozialinspektor/Sozialinspektorin) aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	–	1
B 2	Verlagerung von 1 Planstelle der BesGr. A B 2 (Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin) in das Kapitel 04 010 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug unter gleichzeitiger Umwandlung in 1 Planstelle der BesGr. B 2 (Ministerialrat/Ministerialrätin)	–	1
A 16	Verlagerung von 1 Planstelle der BesGr. A 16 (Leitender Medizinaldirektor/Leitende Medizinaldirektorin) in das Kapitel 04 010 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug unter gleichzeitiger Umwandlung in 1 Planstelle der BesGr. A 16 (Ministerialrat/Ministerialrätin)	–	1
A 15	Verlagerung von 6 Planstellen der BesGr. A 15 (Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin) in das Kapitel 04 010 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	–	6
A 15	Absenkung von 2 Planstellen (Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin) nach BesGr. A 14 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	2
A 14	Verlagerung von 1 Planstelle der BesGr. A 14 (Schulrat/Schulrätin bei einem Justizvollzugsamt) in das Kapitel 04 510 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug unter gleichzeitiger Umwandlung in 1 Planstelle der BesGr. A 14 (Schulrat/Schulrätin)	–	1
A 14	Verlagerung von 3 Planstellen der BesGr. A 14 (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) in das Kapitel 04 010 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	–	3
A 14	Absenkung von 4 Planstellen (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) nach BesGr. A 13 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	4
A 14	Absenkung von 2 Planstellen (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) aus BesGr. A 15 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	2	–
A 14	Hebung von 1 Planstelle (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin - psychologischer Dienst -) aus BesGr. A 13 (Regierungsrat/ Regierungsrätin - psychologischer Dienst -) gemäß § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2007	1	–
A 13	Absenkung von 4 Planstellen (Regierungsrat/Regierungsrätin) aus BesGr. A 14 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	4	–
A 13	1 neue Planstelle (Regierungsmedizinalrat/Regierungsmedizinalrätin) aus Anlass der Schaffung zusätzlicher Haftplätze	1	–
A 13	2 neue Planstellen (Regierungsrat/ Regierungsrätin) aus Anlass der Schaffung zusätzlicher Haftplätze	2	–
A 13	5 neue Planstellen (Regierungsrat/ Regierungsrätin - psychologischer Dienst -) aus Anlass der Schaffung zusätzlicher Haftplätze	5	–
A 13	Hebung von 1 Planstelle (Regierungsrat/Regierungsrätin - psychologischer Dienst -) nach BesGr. A 14 (Oberregierungsrat/ Oberregierungsrätin - psychologischer Dienst -) gemäß § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2007	–	1
A 13	4 neue Planstellen (Pfarrer/Pfarrerinnen) aus Anlass der Schaffung zusätzlicher Haftplätze	4	–
A 13 g.D.	Verlagerung von 1 Planstelle der BesGr. A 13 (Sozialoberamtsrat/Sozialoberamtsrätin) in das Kapitel 04 510 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	–	1
A 13 g.D.	7 neue Planstellen (Oberlehrer/Oberlehrerin -an einer Justizvollzugsanstalt-) aus Anlass der Schaffung zusätzlicher Haftplätze	7	–
A 12	Verlagerung von 2 Planstellen der BesGr. A 12 (Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin) in das Kapitel 04 010 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug unter gleichzeitiger Umwandlung in 2 Planstellen der BesGr. A 12 (Amtsrat/Amtsärztin)	–	2
A 12	Absenkung von 1 Planstelle (Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin) nach BesGr. A 11 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 12	Hebung von 1 Planstelle (Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin) aus BesGr. A 11 (Sozialamtmann/ Sozialamtfrau) gemäß § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2007	1	–

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 13				
	16	12 Pfarrer/Pfarrerinnen				
	53	43 Regierungsrat/Regierungsrätin hiervon 44 (40) Stellen für Psychologen/Soziologen				
	7	6 Regierungsmedizinalrat/Regierungsmedizinalrätin 27 Dienstwohnung(en) davon 2 (4) Stellen gesperrt. Die Besetzung der Stellen ist nur mit Zustimmung des Finanzministeriums zulässig. Die Anzahl der Dienstwohnungsinhaber bezieht sich auf die Besoldungsgruppen A 16 - A 13 h. D..				
	76	61 Stellen				
		Bes.Gr. A 13				
	88	81 Oberlehrer/Oberlehrerin -an einer Justizvollzugsanstalt-				
	16	16 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin davon 1 (1) kw (§ 42 LPVG)				
	10	10 Sonderschullehrer/Sonderschullehrerin (Verwendung im Strafvollzugsdienst)				
	14	15 Sozialoberamtsrat/Sozialoberamtsrätin davon 2 (2) Stellen kw (§ 42 LPVG)				
	128	122 Stellen				
		Bes.Gr. A 12				
	41	43 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin davon 2 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
	36	36 Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG) davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
	77	79 Stellen				
		Bes.Gr. A 11				
	77	81 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau davon 6 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG)				
	65	65 Sozialamtmann/Sozialamtfrau				
	1	1 Technischer Amtmann/Technische Amtfrau				
	143	147 Stellen				
		Bes.Gr. A 10				
	74	74 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin davon 2 (0) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
	2	2 Bibliotheksoberinspektor/Bibliotheksoberinspektorin				
	19	19 Justizvollzugsüberinspektor/Justizvollzugsüberinspektorin davon 2 (2) Stellen kw (§ 42 LPVG)				
	69	69 Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin				
	13	13 Technischer Oberinspektor/Technische Oberinspektorin davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG)				
	177	177 Stellen				
		Bes.Gr. A 9				
	48	42 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
	49	36 Sozialinspektor/Sozialinspektorin 47 Dienstwohnung(en) Die Anzahl der Dienstwohnungen bezieht sich auf die Besoldungsgruppen A 13 g. D. - A 9				
	97	78 Stellen				

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 11	Verlagerung von 4 Planstellen der BesGr. A 11 (Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau) in das Kapitel 04 010 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	–	4
A 11	Absenkung von 2 Planstellen (Sozialamtmann/Sozialamtfrau) nach BesGr. A 10 aufgrund Schlüsselung der Planstellenv	–	2
A 11	Absenkung von 1 Planstelle (Sozialamtmann/Sozialamtfrau) aus BesGr. A 12 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 11	Hebung von 2 Planstellen (Sozialamtmann/Sozialamtfrau) aus BesGr. A 10 (Sozialoberinspektor/ Sozialoberinspektorin) gemäß § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2007	2	–
A 11	Hebung von 1 Planstelle (Sozialamtmann/Sozialamtfrau) nach BesGr. A 12 (Sozialamtsrat/ Sozialamtsrätin) gemäß § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2007	–	1
A 10	Absenkung von 1 Planstelle (Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin) nach BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 10	Absenkung von 2 Planstellen (Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin) nach BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	2
A 10	Absenkung von 2 Planstellen (Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin) aus BesGr. A 11 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	2	–
A 10	Hebung von 1 Planstelle (Regierungsoberinspektor/ Regierungsoberinspektorin) aus BesGr. A 9 (Regierungsinspektor/ Regierungsinspektorin) gemäß § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2007	1	–
A 10	Hebung von 2 Planstellen (Sozialoberinspektor/ Sozialoberinspektorin) nach BesGr. A 11 (Sozialamtmann/ Sozialamtfrau) gemäß § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2007	–	2
A 10	Hebung von 2 Planstellen (Sozialoberinspektor/ Sozialoberinspektorin) aus BesGr. A 9 (Sozialinspektor/ Sozialinspektorin) gemäß § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2007	2	–
A 9	Umwandlung von 3 Planstellen der BesGr. A 9 (Sozialinspektor/Sozialinspektorin) aus je 1 Planstelle der BesGr. B 5 (Präsident/Präsidentin des Landesjustizvollzugsamtes), B 3 (Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landesjustizvollzugsamtes) und B 2 (Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin)	3	–
A 9	Verlagerung von 2 Planstellen der BesGr. A 9 (Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin) in das Kapitel 04 010 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	–	2
A 9	Absenkung von 1 Planstelle (Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin) aus BesGr. A 10 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 9	Absenkung von 2 Planstellen (Sozialinspektor/Sozialinspektorin) aus BesGr. A 10 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	2	–
A 9	10 neue Planstellen (Sozialinspektor/Sozialinspektorin) aus Anlass der Schaffung zusätzlicher Haftplätze	10	–
A 9	8 neue Planstellen (Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin) aus Anlass der Schaffung zusätzlicher Haftplätze	8	–
A 9	Hebung von 1 Planstelle (Regierungsinspektor/ Regierungsinspektorin) nach BesGr. A 10 (Regierungsoberinspektor/ Regierungsoberinspektorin) gemäß § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2007	–	1
A 9	Hebung von 2 Planstellen (Sozialinspektor/ Sozialinspektorin) nach BesGr. A 10 (Sozialoberinspektor/ Sozialoberinspektorin) gemäß § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2007	–	2
A 8	Hebung von 21 Planstellen (Hauptwerkmeister/Hauptwerkmeisterin) aus BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	21	–
A 8	Hebung von 113 Planstellen (Justizvollzugshauptsekretär/Justizvollzugshauptsekretärin) aus BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	113	–
A 7	Verlagerung von 1 Planstelle A 7 (Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin) in das Kapitel 04 010 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	–	1
A 7	Hebung von 9 Planstellen (Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin) aus BesGr. A 6 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	9	–
A 7	Hebung von 21 Planstellen (Oberwerkmeister/Oberwerkmeisterin) nach BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	21
A 7	Hebung von 113 Planstellen (Justizvollzugsobersekretär/Justizvollzugsobersekretärin) nach BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	113
A 7	170 neue Planstellen (Justizvollzugsobersekretär/Justizvollzugsobersekretärin) aus Anlass der Schaffung zusätzlicher Haftplätze	170	–
A 7	30 neue Planstellen (Oberwerkmeister/Oberwerkmeisterin) aus Anlass der Schaffung zusätzlicher Haftplätze	30	–
A 6	Verlagerung von 1 Planstelle der BesGr. A 6 (Regierungssekretär/Regierungssekretärin) in das Kapitel 04 010 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	–	1
A 6	Hebung von 9 Planstellen (Regierungssekretär/Regierungssekretärin) aus BesGr. A 6 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	9
A 6	13 neue Planstellen (Regierungssekretär/Regierungssekretärin) aus Anlass der Schaffung zusätzlicher Haftplätze	13	–

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	136	136				
	109	109				
	1.397	1.397				
	1.642	1.642				
	63	63				
	269	248				
	2.624	2.511				
	2.956	2.822				
	1.730	1.673				
	106	97				
	55	47				
	1.891	1.817				
	29	26				
	1	1				
	2	2				
	2	2				
	7.451	7.224				
	705					
	306	309				
	622	603				
	6.518	6.307				
	5	5				

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
	Zusammen	415	188

Bemerkung zum gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienst:

Von den 264 Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes entfallen 10 Stellen auf Beamte, für die gem. § 3 Abs. 1 Nr. 2 a) der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

ADV-Ablaufplanung, Programmierung (10):

A 13 (10 v.H.): 1
A 12 (20 v.H.): 2
A 11 (50 v.H.): 5
A 10 (13 v.H.): 1
A 9 (7 v.H.): 1

Bemerkung zum mittleren Verwaltungsdienst:

Von den 258 Planstellen des mittleren Verwaltungsdienstes entfallen 132 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2b und Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Beamte des mittleren Verwaltungsdienstes mit Sachbearbeiteraufgaben (122):

A 9 (80 v.H.): 98 (davon 29 mit Zulage)
A 8 (20 v.H.): 24

ADV-Ablaufplanung, Programmierung (10):

A 9 (20 v.H.): 2 (davon 0 mit Zulage)
A 8 (50 v.H.): 5
A 7 (20 v.H.): 2
A 6 (10 v.H.): 1

Bemerkung zum mittleren Werkdienst:

Für die 511 Planstellen des mittleren Werkdienstes ist gemäß § 2 Nr. 6 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2, Abs. 6 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

A 9 (30 v.H.): 136 (davon 41 mit Amtszulage)
A 8 (50 v.H.): 269
A 7 (20 v.H.): 106

Bemerkung zum mittleren allgemeinen Vollzugsdienst:

Für die 5751 Planstellen des mittleren allgemeinen Vollzugsdienstes ist gemäß § 2 Nr. 6 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2, Abs. 6 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

A 9 (30 v.H.): 1397 (davon 422 mit Amtszulage)
A 8 (50 v.H.): 2624
A 7 (20 v.H.): 1730

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Leerstellen

2008	2007	
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin davon 1/1 (1) Psychologe/Psychologin - Soziologe/Soziologin
1	1	Bes.Gr. A 12 Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin
—	—	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
2	2	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin
2	2	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin Sozialinspektor/Sozialinspektorin
1	1	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin
2	2	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin
1	1	Bes.Gr. A 7 Regierungsobensekretär/Regierungsobensekretärin
—	—	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin
10	10	Leerstellen

Erläuterungen

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2008	2007
a) Beamtinnen und Beamte auf Probe bis zur Anstellung			
A 13 h.D.	Regierungsräte z.A./Regierungsrätinnen z.A.	–	–
A 13 h.D.	Regierungsräte z.A./Regierungsrätinnen z.A. (Psychologe/Psychologin)	2	2
A 13 h.D.	Regierungsräte z.A./Regierungsrätinnen z.A. (Soziologe/Soziologin)	1	1
A 13 h.D.	Pfarrer z.A./Pfarrerinnen z.A.	4	4
A 9 g.D.	Regierungsinspektoren z.A./ Regierungsinspektorinnen z.A.	–	–
A 9 g.D.	Sozialinspektoren z.A./Sozialinspektorinnen z.A.	–	–
A 7	Oberwerkmeister z.A./Oberwerkmeisterinnen z.A.	18	18
A 7	Justizvollzugsoberssekretäre z.A./ Justizvollzugsoberssekretärinnen z.A.	64	70
A 6 m.D.	Regierungssekretäre z.A./ Regierungssekretärinnen z.A.	–	–
Zusammen a)		89	95
Nachrichtlich			
b) Abgeordnete Beamtinnen und Beamte			
A 14	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin	2	2
A 12	Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin	1	1
A 11	Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau	1	1
A 8	Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin	1	1
Zusammen b)		5	5

Abgänge:

Realisierung von 6 kw-Vermerken "ab 01.01.2006" bei 6 Stellen Justizvollzugsoberssekretär z. A./ Justizvollzugsoberssekretärin z. A. (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)

Anzahl der beabsichtigten Einstellungen:

Die Einstellungsquote für Assessoren/Assessorinnen richtet sich nach der Zahl der freien bzw. nach der Zahl der freierwerdenden Plan- und Hilfsstellen des höheren Dienstes.

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 85a LBG § 6a LRIG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 78e LBG § 6b LRIG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2008	2007
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 13 h.D.	1	–	–	–	–	–		1	1
A 12	1	–	–	–	–	–		1	1
A 11	–	–	–	–	–	–		–	–
A 10	2	–	–	–	–	–		2	2
A 9 g.D.	2	–	–	–	–	–		2	2
A 9 m.D.	–	1	–	–	–	–		1	1
A 7	3	–	–	–	–	–		3	3
A 6 m.D.	–	–	–	–	–	–		–	–
Zusammen	9	1	–	–	–	–		10	10
Beamtete Hilfskräfte									
A 13 h.D.	–	–	–	–	–	–		–	–
A 9 g.D.	–	–	–	–	–	–		–	–
A 6 m.D.	1	–	–	–	–	–		1	1
Zusammen	1	–	–	–	–	–		1	1
Insgesamt	10	1	–	–	–	–		11	11

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2008 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2006 TEUR
422 02 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	11 565 800	10 062 900	+1 502 900	4 428
427 01 056	Entgelte für Aushilfen	62 500	1 062 500	-1 000 000	714
427 10 056	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 422 02:

1. Anwärterbezüge	10 930 600 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	635 200 EUR
Zusammen	11 565 800 EUR

Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsjahr	Dienstbezeichnung	2008	2007
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 9 g.D.	Regierungsinspektorenanwärter/Regierungsinspektorenanwärterin	40	36
A 7	Oberwerkmeisteranwärter/ Oberwerkmeisteranwärterin	83	48
A 7	Justizvollzugsoberssekretäranwärter/ Justizvollzugsoberssekretäranwärterin	661	601
A 6 m.D.	Regierungssekretäranwärter/ Regierungssekretäranwärterin	15	30
Zusammen		799	715
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 9 g.D.	Regierungsinspektorenanwärter/Regierungsinspektorenanwärterin	10	8
A 7	Oberwerkmeisteranwärter/ Oberwerkmeisteranwärterin	50	15
A 7	Justizvollzugsoberssekretäranwärter/ Justizvollzugsoberssekretäranwärterin	250	270
A 6 m.D.	Regierungssekretäranwärter/ Regierungssekretäranwärterin	–	15
Zusammen		310	308

Zu Titel 427 01:

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

Zu Titel 427 10:

Mittel für Honorarkräfte im Rahmen des Projekts "Sicherung des Behandlungsvollzuges".

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2008 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2006 TEUR
428 01 056	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	53 377 500	50 645 100	+2 732 400	42 269

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

1. Gesamtbezüge	46 175 600 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	7 180 400 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen: Zulagen an abgeordnete Angestellte.	21 500 EUR
Zusammen	53 377 500 EUR

Erläuterungen zu den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Nachdienstentschädigungen sind nach Maßgabe des § 3 b des Einkommensteuergesetzes einkommensteuerfrei.

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2008	Stellensoll 2007	mehr (+) / weniger (-)
AT	9	9	-
Höherer Dienst	29	29	-
Gehobener Dienst	105	105	-
Mittlerer Dienst	655	641	+14
Einfacher Dienst	11	11	-
Gesamt	809	795	+14

Eingruppierung "Außertarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"

Eingruppierung	2008	2007	+/-
nach BesGr. B 3	3	3	-
nach BesGr. B 2	6	6	-
Zusammen	9	9	-

Erläuterungen:

-- (-) Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes sind kw zum 31.12.2007 - Zentralkrankenhaus Fröndenberg-6 (6) Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes ku zum 31.12.2009 in 6 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes im Kapitel 04 210

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst ist 1 (1) Stelle kw § 42 LPVG

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst		2	2
	Umwandlung aus Haushaltsmitteln für Aushilfen	2	-
	Verlagerung 1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes in das Kapitel 04 010 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	-	1
	Verlagerung 1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes in das Kapitel 04 510 aufgrund der Einführung der Zweistufigkeit im Justizvollzug	-	1
	Zusammen	2	2

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen			aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2008	2007
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit					
Höherer Dienst	1	-	-	-		1	1	
Mittlerer Dienst	1	-	-	-		1	1	
Zusammen	2	-	-	-		2	2	

Erläuterungen

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2008	2007
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	–	–
b) nicht verwaltungsbezogen	–	–
2. Praktikanten/Praktikantinnen	50	50
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	–	–
Zusammen	50	50

Bei den Praktikanten handelt es sich um Berufspraktikanten der Sozialarbeit.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
429 10 056	Ausgaben aufgrund von Gestellungsverträgen Die Veranschlagung umfaßt auch die aufgrund von Gestellungsverträgen entstehenden Reisekosten.	2 583 200	2 583 200	—	2 672
451 01 056	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten	6 800	6 100	+700	6
453 01 056	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergü- tung	500 000	570 000	-70 000	340
Sächliche Verwaltungsausgaben					
1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 sind gegenseitig deckungsfähig. 3. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Ausgaben für Investitionen. 4. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben bei den Titeln der Ober- gruppe 81 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden. 5. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen für Mehr- ausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden. 6. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Aus- nahme des Titels 125 10, geleistet werden. 7. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirt- schaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr ent- sprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
511 01 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	3 470 100	3 409 000	+61 100	2 527
514 01 056	Haltung von Dienstfahrzeugen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	348 100	344 600	+3 500	252
514 02 056	Dienst- und Schutzkleidung.	1 851 800	1 833 700	+18 100	1 622
514 20 056	Erwerb von Dienstfahrrädern	2 100	2 100	—	—
517 01 056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	—	—	—	823
517 04 056	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	32 997 300	31 821 500	+1 175 800	23 818

 Erläuterungen

Zu Titel 429 10:

Solange Pfarrerstellen nicht zu besetzen sind, können durch Gestellungsverträge mit Kirchen und kirchlichen Organisationen Hilfsgeistliche gewonnen werden.

Zu Titel 451 01:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Hl. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsentschädigung	250 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	250 000 EUR
Zusammen	500 000 EUR

Zu den sächlichen Verwaltungsausgaben:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Ausgaben der Titelgruppe 83 in das Stammkapitel, die Ausgaben der Titelgruppe 84 in die Titelgruppe 60 umgesetzt worden.

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	560 700 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	178 600 EUR
3. Kommunikation	1 149 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 570 800 EUR
5. Sonstiges	11 000 EUR
Zusammen	3 470 100 EUR

Zu Titel 514 01:

1. Kraft- und Schmierstoffe	244 700 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung	92 400 EUR
3. Sonstiges	11 000 EUR
Zusammen	348 100 EUR

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände	96 100 EUR
2. Dienstkleidungszuschüsse	1 738 700 EUR
3. Unterhaltung	17 000 EUR
Zusammen	1 851 800 EUR

Zu Titel 517 01:

Ab 2004 veranschlagt bei Titel 517 04.

Zu Titel 517 04:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind.	31 085 200 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	1 912 100 EUR
Zusammen	32 997 300 EUR

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
518 01 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	1 350 000	1 350 000	—	1 337
518 02 056	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.....	114 700	113 600	+1 100	109
518 04 056	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Siehe Deckungsvermerk bei Titel 518 91. Verpflichtungsermächtigung: 183 750 000 EUR.	89 451 700	88 952 600	+499 100	78 220
519 03 056	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	3 635 700	3 600 100	+35 600	1 644

Erläuterungen

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche qm	Jahresmiete EUR
23 Anmietungen mit bis zu 125.000 EUR Jahresmiete	23.612	1.350.000
insgesamt	–	1.350.000

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:

Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
122 - 2	Justizvollzugsanstalt Aachen	53.035	8.280.000
140 - 1	Justizvollzugsanstalt Attendorn	19.450	1.129.600
141 - 3	Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Brackwede I	32.581	2.920.200
124 - 1	Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Brackwede II	8.478	1.763.100
142 - 1	Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne	16.038	1.225.300
144 - 1	Justizvollzugsanstalt Bochum-Langendreer	14.799	1.425.200
146 - 1	Justizvollzugsanstalt Castrop-Rauxel	18.794	2.131.000
147 - 1	Justizvollzugsanstalt Detmold	10.487	1.181.700
148 - 1	Justizvollzugsanstalt Dortmund	15.867	1.830.300
125 - 1	Justizvollzugsanstalt Düsseldorf	24.828	3.090.000
126 - 1	Justizvollzugsanstalt Duisburg-Hamborn	18.441	2.610.000
149 - 1	Justizvollzugsanstalt Essen	24.566	3.370.000
998-1	Justizvollzugsanstalt Euskirchen	20.582	1.357.500
150 - 1	Justizvollzugsanstalt Krankenhaus NRW Fröndenberg	20.179	2.657.400
991 - 1	Justizvollzugsanstalt Gelsenkirchen	31.980	3.507.900
151 - 1	Sozialtherapeutische Anstalt Gelsenkirchen	3.427	414.200
128 - 1	Justizvollzugsanstalt Geldern	41.251	4.530.000
152 - 1	Justizvollzugsanstalt Hagen	9.702	1.202.500
153 - 1	Justizvollzugsanstalt Hamm	5.804	1.015.000
129 - 1	Justizvollzugsanstalt Heinsberg	17.068	1.283.200
154 - 4	Justizvollzugsanstalt Herford	28.782	5.180.600
155 - 1	Justizvollzugsanstalt Hövelhof	33.417	2.579.200
156 - 1	Justizvollzugsanstalt Iserlohn	30.951	2.259.500
130 - 1	Justizvollzugsanstalt Kleve	12.658	1.870.200
131 - 1	Justizvollzugsanstalt Köln	65.047	6.581.900
132 - 1	Justizvollzugsanstalt Moers-Kapellen	8.651	1.080.000
134 - 1	Justizvollzugsanstalt Rheinbach	33.631	5.400.000
158 - 1	Justizvollzugsanstalt Schwerte	14.109	2.990.000
135 - 1	Justizvollzugsanstalt Siegburg	35.849	3.540.000
159 - 1	Justizvollzugsanstalt Werl	48.935	2.996.000
123 - 4	Justizvollzugsanstalt Willich II	9.146	4.280.000
137 - 1	Justizvollzugsanstalt Wuppertal	29.213	3.280.000
160 - 1	Jugendarrestanstalt Bottrop	1.497	223.500
138 - 1	Jugendarrestanstalt Remscheid	2.980	1.005.000
143 - 1	Justizvollzugsanstalt Bochum	42.160	4.920.000
157 - 1	Justizvollzugsanstalt Münster	27.873	2.753.600
133 - 1	Justizvollzugsanstalt Remscheid	33.524	3.220.000
136 - 8	Justizvollzugsanstalt Willich I	38.773	4.370.000
	3 Anmietungen mit bis zu 125.000 EUR Jahresmiete im Einzelfall	2.418	236.900
Zusammen		906.971	105.690.500

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
525 01 056	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	242 500	240 100	+2 400	64
525 30 056	Supervision der Bediensteten	124 200	123 000	+1 200	66
526 01 056	Sachverständige	458 400	453 900	+4 500	303
526 02 056	Gerichts- und ähnliche Kosten	5 500	5 400	+100	8
526 10 056	Kosten einer Untersuchung des Personalbedarfs des Justizvollzugskrankenhauses Fröndenberg	—	—	—	—
527 01 056	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	222 700	220 500	+2 200	150
527 02 056	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	90 800	89 900	+900	73
536 00 056	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten) und Waffenwesen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 778 500	1 602 700	+175 800	1 199
541 10 056	Vergabe von Untersuchungsaufträgen im Rahmen der Reform des Strafvollzuges 1. Aus diesen Mitteln können auch Personal- und Sachausgaben geleistet werden. 2. Einnahmen, die im wirtschaftlichen Zusammenhang mit den Ausgaben stehen, dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	18 300	18 300	—	7
545 00 056	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen	2 000	2 000	—	—
546 01 056	Vermischte Ausgaben	61 600	61 000	+600	35
546 02 056	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	110 500	109 400	+1 100	88
547 10 056	Ausgaben für private Dienstleistungen	15 500	64 900	-49 400	58
547 20 056	Ausgaben für private Dienstleistungen in der JVA Ratingen im Rahmen des PPP-Projekts Verpflichtungsermächtigung: 44 480 800 EUR.	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
636 10 056	Arbeitslosenversicherung für Gefangene Beitragsteile der Gefangenen (VV zu § 195 StVollzG) und Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	9 600 000	14 198 000	-4 598 000	13 622
671 10 056	Erstattungen an Aufsichtskräfte und Personen für die Verpflegung von Gefangenen und Arrestanten sowie Müheentgelt beim Vollzug von Freizeitarrest und Kurzarrest in Freizeitarresträumen	14 000	13 600	+400	14

Erläuterungen

Zu Titel 525 01:

Dieser Titel enthält die Kosten der Ausbildung der Bediensteten sowie die Kosten für die pädagogisch-didaktische Schulung der Ausbilder und Prüfer.

Zu Titel 526 01:

1. Sachverständige	286 100 EUR
2. Kosten der Anstaltsbeiräte (einschl. Reisekosten)	91 900 EUR
3. Sonstiges	80 400 EUR
Zusammen	458 400 EUR

Zu Titel 536 00:

1. Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	1 349 500 EUR
2. Waffenwesen (Verbrauchsmittel, Durchführung von Schießübungen, Unterhaltung von Waffen und waffentechnischem Gerät)	429 000 EUR
Zusammen	1 778 500 EUR

Zu Titel 541 10:

Die Mittel sind bestimmt für Untersuchungen und Erstattung von Gutachten auf dem Gebiet der Reform des Strafvollzuges, die als Grundlage der administrativen und legislativen Arbeit notwendig sind.

Zu Titel 545 00:

Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen besonders gefährdeter Beamter.

Zu Titel 547 20:

Die JVA Ratingen ist als PPP-Projekt geplant. Die VE ist erforderlich, um einen Teil des JVA-Betriebs ab dem Jahr 2009 privat vergeben zu können.

Sie setzt sich wie folgt zusammen:

Personalkosten	3.426.000	EURO
Gebäudebewirtschaftungskosten	950.000	EURO
Verpflegung der Gefangenen	1.150.000	EURO
Erstausstattung Küche	112.500	EURO
Sachkosten Ausstattung Unternehmerbetriebe	27.500	EURO
Schönheitsreparaturen pp.	120.000	EURO
Kosten des Betriebskonzepts	6.700	EURO
Fernmeldeanlage	18.000	EURO
Personen-Notrufanlage	158.000	EURO
Summe Jahresbetrag	5.968.700	EURO.

Zu Titel 636 10:

Arbeitslosenversicherungsbeiträge der Gefangenen nach dem am 1. 1. 1977 in Kraft getretenen Strafvollzugsgesetz.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
671 20 056	Erstattung von Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	100 000	89 000	+11 000	66
681 10 056	Gefangenen- und Entlassungsfürsorge. Einnahmen, die im wirtschaftlichen Zusammenhang mit den Ausgaben stehen, dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	950 000	900 000	+50 000	948
683 00 056	Zuwendung an die Gesellschaft für Fortbildung der Strafvollzugsbediensteten e.V. in Wiesbaden.	1 500	1 500	—	2
684 10 056	Zuschüsse zur Förderung des Täter-Opfer-Ausgleichs	861 100	861 100	—	856
684 20 056	Zuwendungen an freie Träger zur Förderung der beruflichen Wiedereingliederung von Strafgefangenen und Haftentlassenen	300 100	300 100	—	285
Ausgaben für Investitionen					
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den sächlichen Verwaltungsausgaben. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden. 4. Mehrausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen geleistet werden. 5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
711 52 871	Gründerneuerung von Justizvollzugsanstalten einschließlich damit zusammenhängender Erweiterungsmaßnahmen 1. Aus diesem Titel dürfen auch solche Baumaßnahmen finanziert werden, deren Gesamtkosten im Einzelfall den Betrag von 1.023.000 EUR übersteigen. 2. Einnahmen bei Titel 119 50 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. Verpflichtungsermächtigung: 7 700 000 EUR.	7 735 000	8 235 000	-500 000	7 695
811 01 056	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen Verpflichtungsermächtigung: 400 000 EUR.	1 000 000	1 000 000	—	988
812 10 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen Verpflichtungsermächtigung: 7 140 000 EUR.	3 835 000	3 075 000	+760 000	2 444
812 20 056	Erwerb von Fernmeldeanlagen	300 000	200 000	+100 000	124

Erläuterungen

Zu Titel 671 20:

Es handelt sich um Mittel, die für ehrenamtliche Betreuer im Strafvollzug bestimmt sind. Sofern Sozialbehörden, Verbände u. a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuer verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Zuwendungen zurückzuerstatten.

Zu Titel 681 10:

Mittel für Entlassungsbeihilfen für hilfsbedürftige entlassene Gefangene (§ 75 StVollzG) und Mittel für die Gewährung von Taschengeld für mittellose, unverschuldet arbeitslose Gefangene (§§ 46, 176 Abs. 3 StVollzG).

1. Entlassungsbeihilfen	142 000 EUR
2. Taschengeld	785 000 EUR
3. Sonstiges	23 000 EUR
Zusammen	950 000 EUR

Zu Titel 683 00:

Anteil des Landes an den Herstellungskosten der "Zeitschrift für Strafvollzug". Es handelt sich um die einzige Fachzeitschrift für den Strafvollzug, die um jährliche Sonderhefte mit einem Überblick über die einschlägige Rechtsprechung zum StVollzG erweitert wird.

Zu den Ausgaben für Investitionen:**Zu Titel 711 52:**

Gesamtkosten lt. berechtigter Kostenschätzung	291 707 500 EUR
Verausgabt bis 2006	70 933 400 EUR
Bewilligt 2007	8 235 000 EUR
Veranschlagt 2008	7 735 000 EUR
Vorbehalten	204 804 100 EUR

Zu Titel 811 01:

Erwerb von Fahrzeugen, und zwar	
1. PKW der Stufe I (§ 4 Abs. 2 Nr. 1 KfzR)	— EUR
2. PKW der Stufe II (§ 4 Abs. 2 Nr. 2 KfzR)	— EUR
3. PKW der Stufe III (§ 4 Abs. 2 Nr. 3 KfzR)	— EUR
4. PKW der Stufe IV (§ 4 Abs. 2 Nr. 4 KfzR)	— EUR
5. Gefangenentransportwagen	410 000 EUR
6. Gefangenentransportomnibusse	350 000 EUR
7. Lastkraftwagen und Traktoren	160 000 EUR
8. Krankentransportfahrzeuge	80 000 EUR
9. Sonstige Fahrzeuge	— EUR
Zusammen	1 000 000 EUR

Zu Titel 812 10:

1. Für die Erstausrüstung von Haft-, Dienst- und Funktionsräumen	765 000 EUR
2. Zur Beschaffung von Küchengeräten und -maschinen	240 000 EUR
3. Zur Beschaffung von medizinischen Geräten	550 000 EUR
davon:	
a) medizinische Geräte Justizvollzugsanstalten = 150.000 EUR	
b) medizinische Geräte Justizvollzugs Krankenhaus = 400.000 EUR	
4. Zur Beschaffung von Detektionssystemen und -geräten	180 000 EUR
5. Zur Beschaffung von Papier- und Aktenvernichtungsanlagen	6 000 EUR
6. Zur Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Funkstationen, Funkgeräten und Kraftfahrzeugfunkanlagen	100 000 EUR
7. Zur Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Alarmierungssystemen	1 200 000 EUR
8. Zur Ersatzbeschaffung von Mobiliar für die Sanitätsbereiche	16 000 EUR
9. Zur Beschaffung von Schamwänden in Hafträumen des geschlossenen Vollzuges	16 000 EUR
10. Zur Beschaffung von Waffen und Körperschutzausstattungen	250 000 EUR
11. Zur Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten, zur Ersatzbeschaffung von Haftraumbetten und zur Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Haft-, Dienst- und Funktionsräume	512 000 EUR
Zusammen	3 835 000 EUR

Zu Titel 812 20:

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Telekommunikationsanlagen.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen
Titelgruppe 60

Versorgung und Betreuung der Gefangenen (einschl. Reisekosten der nebenamtlich oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen)

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind nur innerhalb der jeweiligen Hauptgruppen gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ausgaben des Titels 427 60 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.

427 60	056	Vergütungen an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Gefangene Tätige	5 360 000	5 090 000	+270 000	5 266
511 60	056	Gefangenenbücherei, Bekleidungs- und Ausstattungsgegenstände sowie Körperpflege- und Reinigungsmittel für Gefangene. 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 511 91. 2. Schadenersatzleistungen der Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	6 597 000	6 664 500	-67 500	5 003
514 60	056	Verbrauchsmittel 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 514 91. 2. Aus diesen Mitteln können auch Vorschüsse zu zahnprothetischen Behandlungen der Gefangenen geleistet werden. 3. Rückzahlungen von Vorschüssen zu zahnprothetischen Behandlungen von Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	24 375 500	23 213 600	+1 161 900	20 024
518 60	056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
526 60	056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	696 800	83 000	+613 800	77
547 60	056	Sonstige Ausgaben für die Versorgung und Betreuung der Gefangenen 1. Aus diesen Mitteln können auch Rundfunkgebühren gezahlt werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen und bei zweckgebundenen Spenden ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 3. Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Gefangenenzeitungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.	1 167 900	1 213 200	-45 300	779
633 60	056	Kosten der Versorgung und Betreuung von Gefangenen in medizinischen Einrichtungen anderer Verwaltungen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	—	—	—	—
684 60	056	Kostenbeitrag für die Aufnahme von Kindern inhaftierter Mütter in die Kindertagesstätte Fröndenberg	10 000	10 000	—	9
812 60	056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3 007 100	1 302 300	+1 704 800	144
		Summe Titelgruppe 60	41 214 300	37 576 600	+3 637 700	31 303

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 60:

Es wird mit einer Durchschnittsbelegung von etwa 18.200 Gefangenen gerechnet.

Zu Titel 427 60:

Die Mittel sind bestimmt für die nach Bedarf gegen Honorar zur Gesundheitsfürsorge für Gefangene heranzuziehenden Fachkräfte. Bei dieser Haushaltsstelle sind u. a. auch Mittel für die psychotherapeutische Behandlung von Sexualstraftätern berücksichtigt. Aus diesen Mitteln dürfen nicht nur Sexualtherapien sondern auch andere Therapiekosten bezahlt werden.

Zu Titel 511 60:

1. Gefangenenbücherei	167 600	EUR
2. Bekleidungs- und Ausstattungsgegenstände sowie Körperpflege- und Reinigungsmittel für Gefangene	6 429 400	EUR
Zusammen	6 597 000	EUR

Zu Titel 514 60:

1. Verpflegung der Gefangenen	13 258 900	EUR
2. Sachkosten der ärztlichen Versorgung der Gefangenen	9 291 600	EUR
3. Vertragliche Leistungen an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe für die psychiatrische Station des JVK Fröndenberg	1 300 000	EUR
4. Kosten der externen Sucht- und Drogenberatung der Gefangenen	525 000	EUR
Zusammen	24 375 500	EUR

Die Ausgaben für die Sachausgaben der ärztlichen Versorgung umfassen Arzneimittel, Verbandstoffe, Hilfsmittel, Körperersatzstücke, Zahnersatz sowie die medizinische Versorgung von Gefangenen außerhalb der Justizvollzugseinrichtungen.

Zu Titel 518 60:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	—	EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	—	EUR
Zusammen	—	EUR

Zu Titel 526 60:

Kosten der psychiatrischen Begutachtung der zu lebenslanger Freiheitsstrafe verurteilten Gefangenen sowie Kosten der Begutachtung von Heil- und Kostenplänen für die zahnprothetische Behandlung der Gefangenen.

Zu Titel 547 60:

1. Seelsorge	115 000	EUR
2. Freizeitgestaltung	961 100	EUR
3. Sonstige Ausgaben	91 800	EUR
Zusammen	1 167 900	EUR

Zu Titel 633 60:

Kosten der Unterbringung psychisch kranker Gefangener nach dem PsychKG in Einrichtungen der Landschaftsverbände ohne Unterbrechung der Strafhafte bzw. ohne Aufhebung oder Außervollzugsetzung des Untersuchungshaftbefehls. Nach Einrichtung einer psychiatrischen Abteilung bei dem JVK Fröndenberg wird mit Ausgaben im Jahr 2008 nicht gerechnet.

Zu Titel 812 60:

Die Mittel werden benötigt für die Ersatzbeschaffung von Bekleidung, Wäsche und sonstigen Ausstattungsgegenständen im Rahmen eines laufenden mehrjährigen Programms. Ein Betrag in Höhe von 2.669.100 € ist vorgesehen für die Ausstattung von Hafräumen mit flamm- bzw. brandhemmendem Bettzeug.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 70					
Arbeitsbetriebskosten (einschl. Arbeitsentgelt für Gefangene, Reisekosten und dergleichen, ohne Gebäudeunterhaltung)					
Die Ausgaben der Titelgruppe sind nur innerhalb der jeweiligen Hauptgruppen gegenseitig deckungsfähig.					
511 70 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände. . .	1 607 600	1 591 900	+15 700	806
514 70 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen 1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 125 10 geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	13 200 000	13 091 700	+108 300	9 151
518 70 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	100 000	-100 000	—
527 70 056	Aufsichtskosten	13 600	13 400	+200	6
546 70 056	Ausgaben für das Leasing von Vermögensgegenständen Ausgaben für Maßnahmen des Leasing von Vermögensgegenständen, die nachgewiesenermaßen wirtschaftlich i.S.d. § 7 LHO sind, dürfen bei diesem Titel bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben bei Titel 812 70 geleistet werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.	—	—	—	—
547 70 056	Durchführung arbeitstherapeutischer Maßnahmen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	447 200	442 800	+4 400	150
681 70 056	Arbeitsentgelt für Gefangene 1. Aus diesen Mitteln kann auch vorschußweise Verletztengeld nach § 45 SGB VII gezahlt werden. 2. Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	24 680 000	22 000 000	+2 680 000	22 146
811 70 056	Erwerb von Fahrzeugen	185 000	132 000	+53 000	222
812 70 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen siehe Haushaltsvermerk bei Titel 546 70	4 461 200	1 284 800	+3 176 400	1 515
	Summe Titelgruppe 70	44 594 600	38 656 600	+5 938 000	33 997

 Erläuterungen

Zu Titel 511 70:

1. Ersatzbeschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	643 100 EUR
2. Unterhaltung	964 500 EUR
Zusammen	<u>1 607 600 EUR</u>

Zu Titel 514 70:

1. Haltung von Dienstfahrzeugen	394 000 EUR
2. Rohstoffe und sonstige mit dem Arbeitsbetrieb zusammenhängende Ausgaben	12 806 000 EUR
Zusammen	<u>13 200 000 EUR</u>

Zu Titel 518 70:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	— EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	— EUR
Zusammen	<u>— EUR</u>

Zu Titel 527 70:

Zur Zahlung von Reisekostenvergütungen an das Aufsichtspersonal bei Außenarbeitsstellen.

Zu Titel 681 70:

Mittel für die Bestreitung des Arbeitsentgeltes gem. §§ 43, 200 des Strafvollzugsgesetzes. Den Gefangenen, die eine zugewiesene Arbeit oder Hilfstätigkeit verrichten, wird hiernach ein Betrag von 9 % des durchschnittlichen jährlichen Arbeitsentgeltes aller Versicherten der Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten des vorvergangenen Kalenderjahres gezahlt.

Zu Titel 811 70:

Erwerb von Fahrzeugen, und zwar	
1. Kleintransporter	25 000 EUR
2. Gabelstapler	35 000 EUR
3. Lastkraftwagen	125 000 EUR
4. Sonstiges	— EUR
Zusammen	<u>185 000 EUR</u>

Zu Titel 812 70:

1. Ersatzbeschaffungen von aussonderungreifen Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen	3 116 500 EUR
2. Beschaffungen von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Betriebe	1 344 700 EUR
Zusammen	<u>4 461 200 EUR</u>

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 80				
	Bildung der Gefangenen (einschl. Ausbildungsbeihilfen für Gefangene, Reisekosten der nebenamtlich oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen, ohne Gebäudeunterhaltung)				
	1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind nur innerhalb der jeweiligen Hauptgruppen gegenseitig deckungsfähig.				
	2. Bei Erstattung von aus den Titeln 511 80, 514 80, 547 80 und 812 80 geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
511 80 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände. . .	298 600	295 600	+3 000	129
514 80 056	Verbrauchsmittel und sonstige mit der Bildung der Gefangenen zusammenhängende Ausgaben	652 400	646 000	+6 400	1 318
518 80 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
546 80 056	Ausgaben für das Leasing von Vermögensgegenständen Ausgaben für Maßnahmen des Leasing von Vermögensgegenständen, die nachgewiesenermaßen wirtschaftlich i.S.d. § 7 LHO sind, dürfen bei diesem Titel bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben bei Titel 812 80 geleistet werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.	—	—	—	—
547 80 056	Leistungen an Träger von Bildungsmaßnahmen sowie Kosten der nebenamtlich oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen sowie die im unmittelbaren Zusammenhang damit stehenden Ausgaben für Sachmittel . . .	8 079 200	7 999 200	+80 000	6 979
681 80 056	Ausbildungsbeihilfe für Gefangene 1. Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Unterhaltsgeld nach §§ 22 Abs. 3, 157 ff. SGB III und Verletztengeld nach § 245 SGB VII gezahlt werden. 2. Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	4 700 000	4 500 000	+200 000	4 551
812 80 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen siehe Haushaltsvermerk bei Titel 546 80	630 000	630 000	—	674
	Summe Titelgruppe 80	14 360 200	14 070 800	+289 400	13 651

 Erläuterungen

Zu Titelgruppe 80:

Aus dieser Titelgruppe werden die Kosten der beruflichen und schulischen Bildung der Gefangenen in Auswirkung des Strafvollzugsgesetzes gezahlt.

Zu Titel 511 80:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen - berufliche Bildung -	114 800 EUR
2. Unterhaltung - berufliche Bildung -	40 300 EUR
Zwischensumme - berufliche Bildung -	155 100 EUR
3. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen - schulische Bildung -	114 700 EUR
4. Unterhaltung - schulische Bildung -	28 800 EUR
Zwischensumme - schulische Bildung -	143 500 EUR
Zusammen - berufliche und schulische Bildung -	298 600 EUR

Zu Titel 514 80:

1. Berufliche Bildung	552 200 EUR
2. Schulische Bildung	100 200 EUR
Zusammen	652 400 EUR

Zu Titel 518 80:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW -	— EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	— EUR
Zusammen	— EUR

Zu Titel 547 80:

1. Berufliche Bildung	7 838 200 EUR
2. Schulische Bildung	241 000 EUR
Zusammen	8 079 200 EUR

Leistungen an die Träger der Bildungsmaßnahmen. Von den veranschlagten Mitteln ist ein Betrag in Höhe von 128.000 EUR für spezielle Bildungsangebote für weibliche Strafgefangene bestimmt.

Zu Titel 681 80:

Mittel für die Bestreitung der Ausbildungsbeihilfe gemäß §§ 44, 43 Abs. 1 und 2, 200 StVollzG.

Zu Titel 812 80:

Für die Beschaffungen in den Bereichen der beruflichen und schulischen Bildung werden folgende Mittel benötigt:

1. Ersatzbeschaffung für aussonderungsreife Maschinen und Ausstattungsgegenstände (berufliche Bildung)	431 300 EUR
2. Erstbeschaffung zur Einrichtung neuer Ausbildungsplätze in verschiedenen Lehrberufen (berufliche Bildung)	121 700 EUR
3. Ersatzbeschaffung für aussonderungsreife Ausstattungsgegenstände (schulische Bildung)	66 600 EUR
4. Erstbeschaffung von Ausstattungsgegenständen (schulische Bildung)	10 400 EUR
Zusammen	630 000 EUR

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 83 Ausgaben der Justizvollzugsanstalten Bochum, Münster, Remscheid und Willich I				
511 83 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	786
514 83 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. ...	—	—	—	3 269
517 83 056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	4 123
518 83 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	12 319
519 83 056	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemie- teten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	—	—	528
525 83 056	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	—	—	—	10
526 83 056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	76
527 83 056	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Rei- sen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten	—	—	—	15
536 83 056	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungsko- sten (einschl. Reisekosten) und Waffenwesen	—	—	—	118
547 83 056	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	83
671 83 056	Erstattung von Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer	—	—	—	11
811 83 056	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	27
812 83 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	—	—	154
	Summe Titelgruppe 83	—	—	—	21 520

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 83:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 84					
Versorgung und Betreuung der Gefangenen der Justizvollzugsanstalten Bochum, Münster, Remscheid und Willich I					
511 84 056	Gefangenenbücherei, Bekleidungs- und Ausstattungsgegenstände sowie Körperpflege- und Reinigungsmittel für Gefangene	—	—	—	1 107
514 84 056	Verbrauchsmittel	—	—	—	3 167
518 84 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
526 84 056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	17
547 84 056	Sonstige Ausgaben für die Versorgung und Betreuung der Gefangenen	—	—	—	182
812 84 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	12
Summe Titelgruppe 84		—	—	—	4 486
Titelgruppe 85					
Ausgaben im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative EQUAL (EU-Anteil)					
1. Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 272 00 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.					
2. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 272 00 aufkommenden Einnahmen geleistet werden, wenn die Förderzusage des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung vorliegt.					
3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.					
4. (§ 17 Abs. 3 LHO).					
5. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.					
429 85 056	Vergütungen und Löhne der Angestellten und Arbeiter/-innen sowie Ausbildungsvergütungen	—	—	—	4
547 85 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
684 85 056	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 85 056	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
812 85 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 85		—	—	—	4

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 84:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

Zu Titelgruppe 85:

Das aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) finanzierte "Programm für die EU-Gemeinschaftsinitiative EQUAL in Deutschland" dient insbesondere dazu, neue Wege zur Bekämpfung von Diskriminierung und Ungleichbehandlung von Arbeitenden und Arbeitssuchenden zu erproben. Ziel des hier angesiedelten Projektes ist die Vermittlung der im Justizvollzug ausgebildeten und fortgebildeten Haftentlassenen in den regulären Arbeitsmarkt.

Dieses bis zum Jahr 2005 angelegte Projekt wird als Fehlbedarfsfinanzierung in Form eines nicht rückzahlbaren ESF-Zuschusses gefördert.

Die ESF-Förderung wurde vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung für die Jahre 2002 bis 2005 festgeschrieben. Die Gesamtausgaben werden voraussichtlich bis zu 4.464.403,74 EUR betragen.

Aus dem ESF werden zur Verfügung gestellt:

bis zu 2.059.019,67 EUR.

Die nationale Kofinanzierung beträgt

bis zu 2.405.384,07 EUR.

Die Kofinanzierungsmittel werden erbracht durch Eigenmittel der Projektpartner, private Drittmittel und öffentliche Mittel. Von den öffentlichen Mitteln entfällt ein Betrag in Höhe von 555.800 EUR auf den Epl. 04, Kapitel 04 010 und 04 410 (Personal- und Sachausgaben). Die ESF-geförderten Ausgaben sind bei Titelgruppe 85 veranschlagt, die ESF-Förderung wird bei Titel 272 00 vereinnahmt.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 86					
Ausgaben im Rahmen der EU-Gemeinschaftsaufgabe EQUAL (EU-Anteil 2. Förderrunde)					
1. Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 272 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden					
2. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 272 10 aufkom- menden Einnahmen geleistet werden, wenn die Förderzusage des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit vorliegt.					
3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.					
4. (§ 17 Abs. 3 LHO)					
5. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.					
6. Die Ausgaben des Titels 429 86 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.					
428 86	056 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -- (7) Stellen sind kw zum 31.12.2007	—	245 700	-245 700	239
547 86	056 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	289
684 86	056 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	—	486 800	-486 800	37
686 86	056 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	158
812 86	056 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 86	—	732 500	-732 500	723

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 86:

Ziel der Entwicklungspartnerschaft "ZuBiLiS" ist es, die Anpassungsfähigkeit des Bildungsangebots im Strafvollzug des Landes NRW angesichts veränderter Arbeitsmarkterfordernisse zu steigern, um die Beschäftigungsfähigkeit (ehemaliger) Gefangener unter besonderer Berücksichtigung der Belange weiblicher Inhaftierter auch künftig nachhaltig verbessern zu können.

Die Ausgaben werden durch ESF-Fördermittel (max 44 % des Finanzierungsvolumens) und nationale Kofinanzierungen gedeckt. Die Kofinanzierungen der Justiz werden aus bereiten Mitteln bestritten. Die ESF-geförderten Ausgaben sind bei Titelgruppe 86 veranschlagt, die ESF-Förderung wird bei Titel 272 10 vereinnahmt.

Zu Titel 428 86:**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2008	Stellensoll 2007	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	-	3	-3
Gehobener Dienst	-	4	-4
Gesamt	-	7	-7

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Realisierung der kw-Vermerke "zum 31.12.2007"	-	3
Gehobener Dienst	Realisierung der kw-Vermerke "zum 31.12.2007"	-	4
	Zusammen	-	7

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 91					
Kosten des Vollzugs von Abschiebungshaft					
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind nur innerhalb der jeweiligen Hauptgruppen gegenseitig deckungsfähig.					
2. Die Ausgaben des Titels 427 91 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.					
427 91 056	Vergütungen für nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Abschiebungsgefangene Tätige	90 000	90 000	—	74
511 91 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände einschl. Bekleidung, Körperpflege- und Reinigungsmittel für Abschiebungsgefangene Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 511 60.	249 700	205 500	+44 200	187
514 91 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 514 60. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	178 300	196 400	-18 100	150
517 91 056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	567 700	492 700	+75 000	493
518 91 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 518 04 überschritten werden.	941 400	931 700	+9 700	1 046
519 91 056	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	79 500	78 700	+800	105
525 91 056	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.	1 100	1 100	—	—
526 91 056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	217 400	215 200	+2 200	61
527 91 056	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	5 500	5 400	+100	4

 Erläuterungen

Zu Titel 427 91:

Die Mittel sind bestimmt für die nach Bedarf gegen Honorar zur Gesundheitsfürsorge für Abschiebungsgefangene heranzuziehenden Fachkräfte.

Zu Titel 511 91:

1. Geschäftsbedarf	15 600 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	9 600 EUR
3. Kommunikation	31 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	193 500 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	249 700 EUR

Bei diesem Titel sind auch die Ausgaben für Bekleidung und Wäsche (einschließlich Reinigung und Instandsetzung), sowie für Körperpflege- und Reinigungsmittel für Gefangene veranschlagt.

Zu Titel 514 91:

1. Haltung von Fahrzeugen	3 900 EUR
2. Verpflegung der Gefangenen	67 400 EUR
3. Sachkosten der ärztlichen Versorgung der Gefangenen	105 900 EUR
4. Dienst- und Schutzkleidung	1 100 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	178 300 EUR

Die Kosten der Haltung von Gefangenentransportfahrzeugen werden bei Titel 536 91 gebucht.

Zu Titel 517 91:

1. Bewirtschaftungskosten bei Fremdanmietungen, soweit nicht Gruppe 518.	— EUR
2. Bewirtschaftungskosten für BLB-Anmietungen	552 600 EUR
3. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	15 100 EUR
Zusammen	567 700 EUR

Zu Titel 518 91:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	— EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	1 057 400 EUR
Zusammen	1 057 400 EUR

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
811-1	Justizvollzugsanstalt Büren	14.579	1.279.800
132-2	Zweiganstalt Moers	2.375	202.000
205-1	Zweiganstalt Neuss	1.455	163.000
Zusammen		18.409	1.644.800

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

Zu Titel 526 91:

1. Rechtsbeistände für Abschiebehäftlinge	108 700 EUR
2. Dolmetscher/innen	92 400 EUR
3. Sonstiges	16 300 EUR
Zusammen	217 400 EUR

Zu Titel 527 91:

Für Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Vollzug von Abschiebungshaft entstehen.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
536 91 056	Kosten der Beförderung von Abschiebungsgefangenen und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten) und Waffenwesen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	17 500	17 400	+100	19
546 91 056	Sonstige Verwaltungsausgaben 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	900	900	—	—
547 91 056	Sonstige Ausgaben für die Versorgung und Betreuung der Abschiebungsgefangenen.	3 934 500	4 135 100	-200 600	3 444
671 91 056	Erstattung von Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer in Abschiebehafteinrichtungen	8 000	8 000	—	7
681 91 056	Gefangenen- und Entlassungsfürsorge. Einnahmen, die im wirtschaftlichen Zusammenhang mit den Ausgaben stehen, dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	20 000	40 000	-20 000	16
812 91 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	20 000	20 000	—	18
	Summe Titelgruppe 91	6 331 500	6 438 100	-106 600	5 626
	Gesamtausgaben Kapitel 04 410	571 951 100	554 815 200	+17 135 900	536 813
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 410	243 470 800	292 572 000	-49 101 200	

 Erläuterungen

zu Titel 536 91:

1. Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschließlich Reisekosten)	14 800 EUR
2. Waffenwesen (Verbrauchsmittel, Durchführung von Schießübungen, Unterhaltung von Waffen und waffentechnischem Gerät	2 700 EUR
Zusammen	17 500 EUR

Zu Titel 546 91:

Diese Mittel sind unter anderem auch für Schadensersatzleistungen sowie Entschädigungen aus Billigkeitsgründen bestimmt.

Zu Titel 547 91:

1. Bewachung von Abschiebungsgefangenen durch private Unternehmen	3 012 000 EUR
2. Private Sanitätsdienste	175 300 EUR
3. Verpflegung durch private Unternehmen	676 600 EUR
4. Freizeitgestaltung	68 100 EUR
5. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge sowie Leasingraten für Kfz-Leasing	2 500 EUR
Zusammen	3 934 500 EUR

Zu Titel 671 91:

Es handelt sich um Mittel, die für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer in Abschiebehafteinrichtungen bestimmt sind. Sofern Sozialbehörden, Verbände u.a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuer/Betreuerinnen verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Zuwendungen zurückzuerstatten.

Zu Titel 681 91:

Mittel für die Gewährung von Taschengeld und Entlassungsbeihilfen an Abschiebungsgefangene.

Zu Titel 812 91:

Für die Beschaffung von Küchengeräten und -maschinen, medizinischen Geräten und für die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Haft-, Dienst- und Funktionsräume.